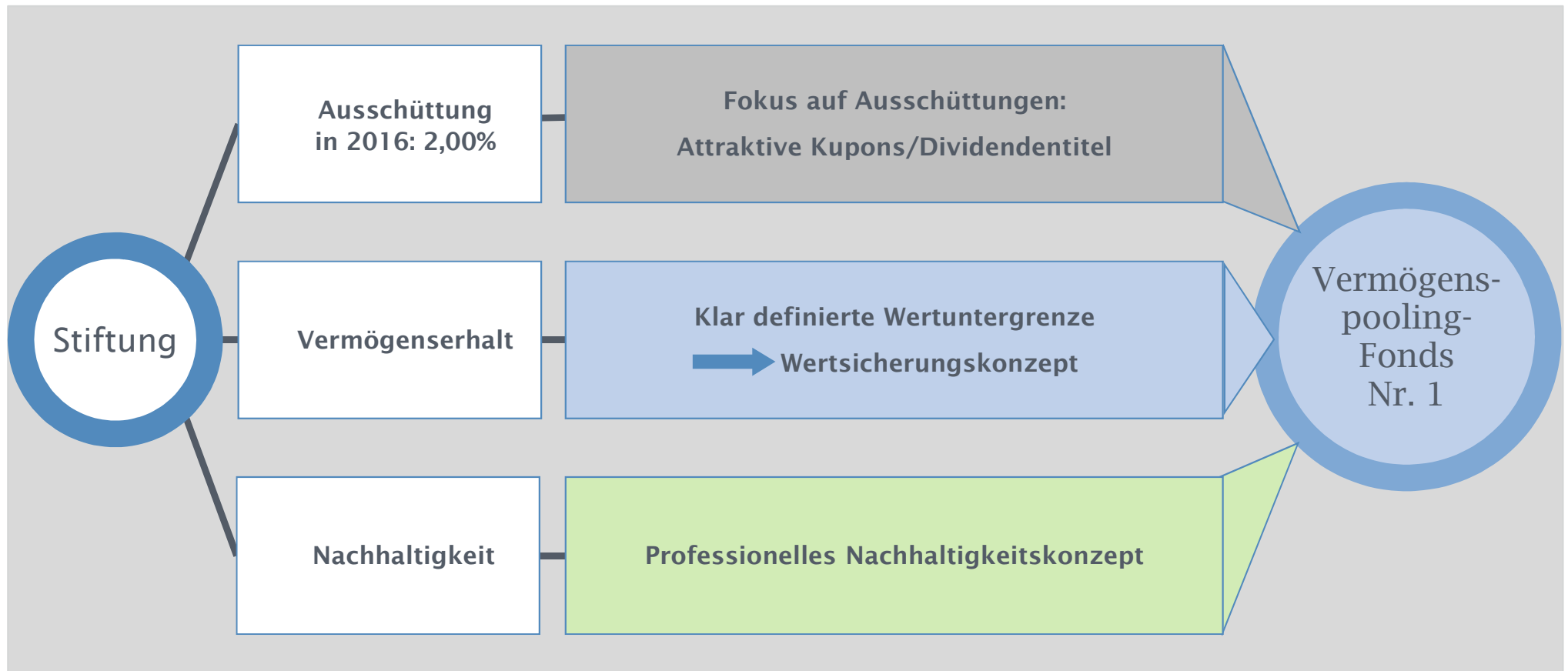


Unsere Expertise für den
Vermögenspooling-Fonds Nr. 1
Ausschüttung - Vermögenserhalt - Nachhaltigkeit

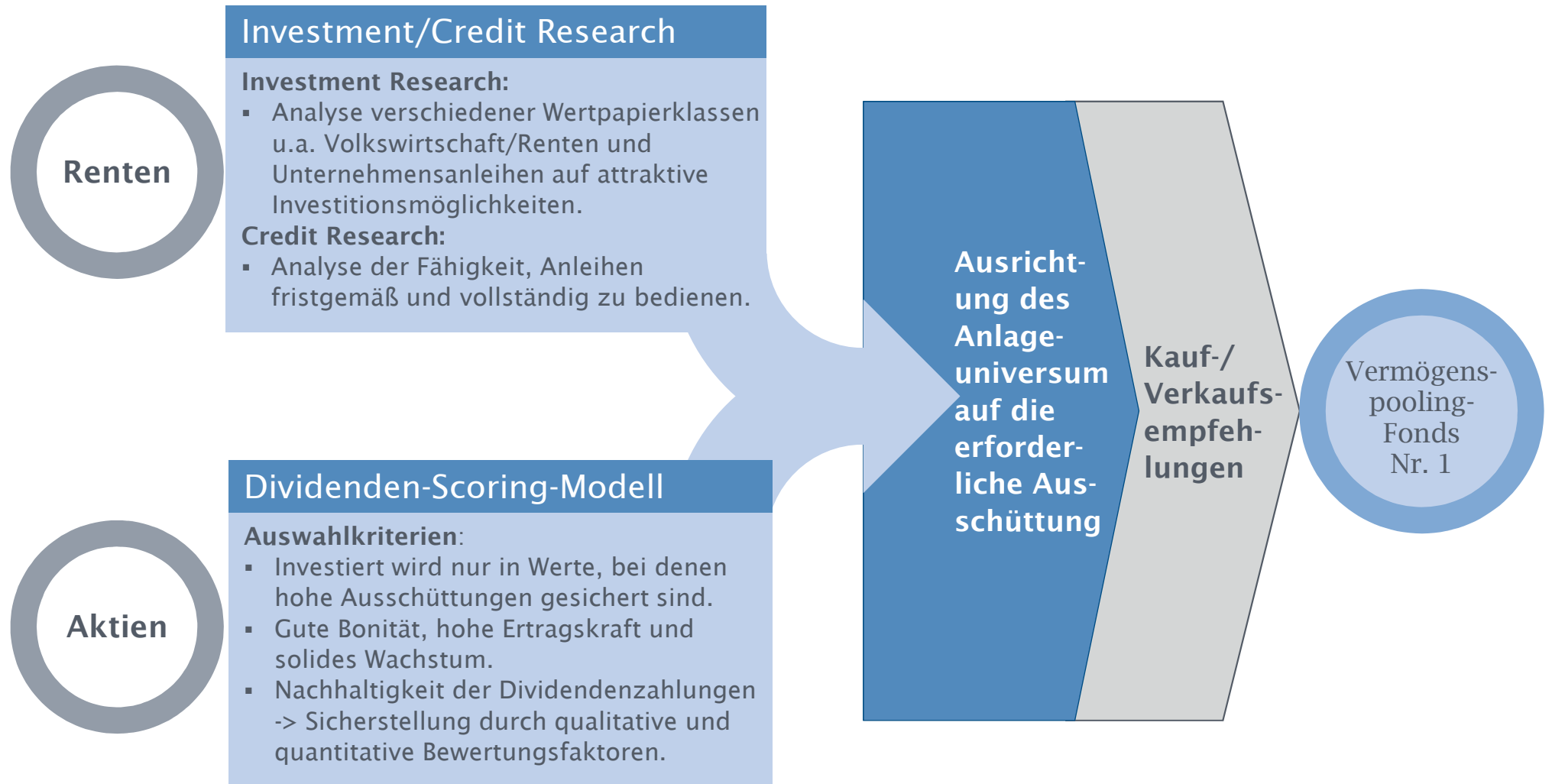
Aktuelle Vorgaben und Umsetzung.



Vorgehensweise: Ausschüttung.

**Fokus auf Ausschüttungen:
Attraktive Kupons/Dividendentitel**

Vorgehensweise: Ausschüttung.



Vorgehensweise: Vermögenserhalt.

**Klar definierte Wertuntergrenze
→ Wertsicherungskonzept**

Vorgehensweise: Vermögenserhalt.

- Das Asset Management setzt die **Wertsicherung** seit über **zehn Jahren bei unseren Stiftungskunden** ein. Sie wurde gemeinsam mit einer **Stiftung** aus dem **kirchlichen Bereich** entwickelt und umgesetzt.
- Die Grundidee des dynamischen Wertsicherungskonzepts ist, dass ein Vermögen in eine **risikolose Vermögensklasse** (Geldmarkt) und **riskante Vermögensklassen** (Aktien und Renten) aufgeteilt wird.
- Zugleich wird ein **maximal geduldeter Kapitalverlust (Sicherheitsbudget)** definiert, der den Anteil riskanter Anlagen begrenzt. Die Wertsicherung unterliegt einer **permanenten Risikosteuerung**.
- Je nach Markteinschätzung kommt es zu **fortlaufenden Änderungen** in der **Portfoliozusammensetzung**.

Rentenanteil 70%

Sicherheitskomponenten:

- Rentenanteil am Portfolio.
- Max. Renditeanstieg in einer Woche.
- Duration des Portfolios.

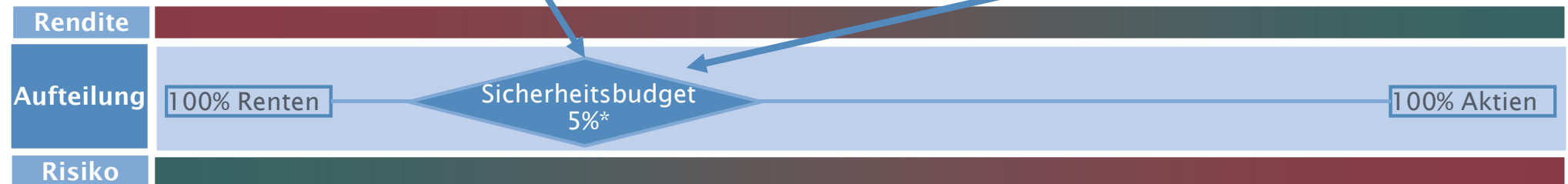
➔ Anteil Sicherheitsbudget: **1,24%**

Aktienanteil 30%

Sicherheitskomponenten:

- Aktienanteil am Portfolio.
- Max. Aktienverlust der letzten Jahre pro Woche -> 10%.

➔ Anteil Sicherheitsbudget: **3,00%**

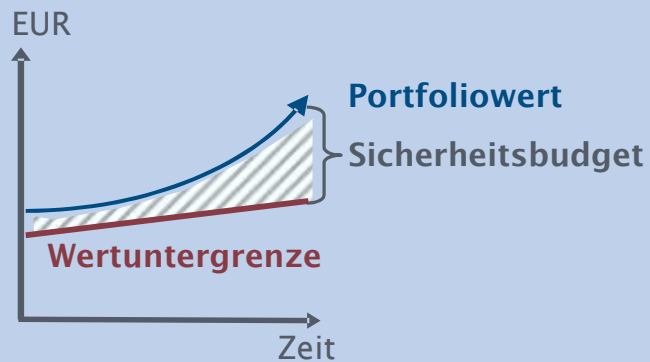


Wealth Management

*gerundet

Vorgehensweise: Vermögenserhalt.

Wertsicherungskonzept:



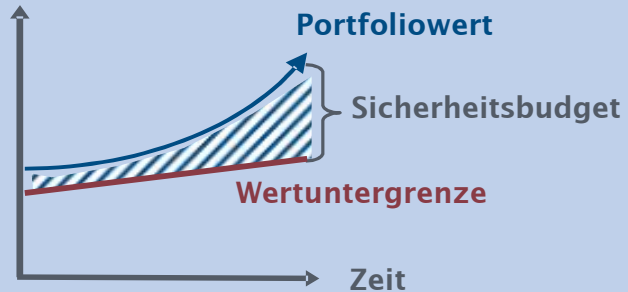
- Vorgabe der **Wertuntergrenze** in Form des maximal geduldeten Kapitalverlusts (Sicherheitsbudget \rightarrow 5%).
- Die maximale Aktien- und Rentenquote ergibt sich aus dem **Sicherheitsbudget** unter Berücksichtigung der Risikoannahmen des Aktien- und Rentenmarkts.
- **Steigt** das **Sicherheitsbudget** an, so kann entweder die **Aktienquote/ Duration erhöht** werden oder die Wertuntergrenze nachgezogen werden.
- **Fällt** das **Sicherheitsbudget**, so muss das Risiko durch Abbau der **Aktienquote/ Duration reduziert** werden.
- Wertuntergrenze steigt zur Sicherung der Gewinne an.

- Beim Wertsicherungskonzept werden Aktien und Rentenrisiken zusammen betrachtet. Es wird zu Beginn des Kalenderjahres eine Wertuntergrenze definiert \rightarrow 5%, die bis auf weiteres unverändert bleibt.
- Die Allokation des Portfolios wird in Abhängigkeit von der Höhe des Sicherheitsbudgets gesteuert. Steigt der Puffer an, kann eine risikoreichere Allokation gewählt werden, was beispielsweise durch eine Erhöhung der Aktienquote umgesetzt werden kann. Umgekehrt muss bei einer Verringerung des Puffers eine risikoärmere Allokation gewählt werden.

Vorgehensweise: Vermögenserhalt.

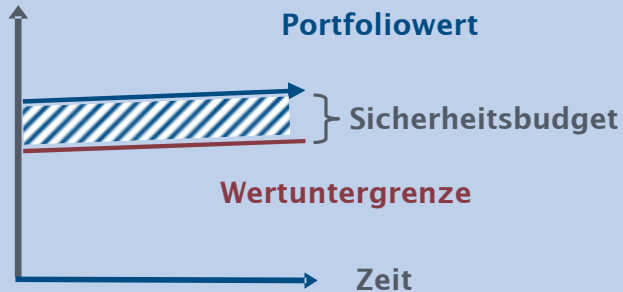
Wertsicherungskonzept:

Marktphase:
EUR



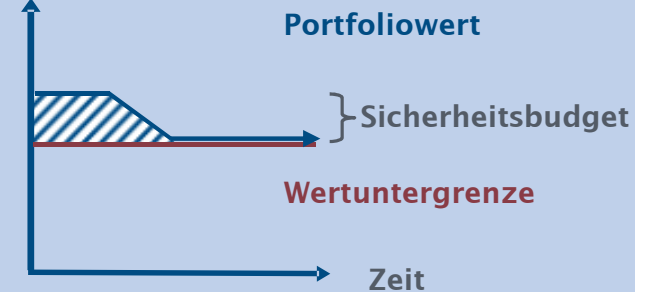
Sicherheitsbudget steigt
=> Aktienquote und/ oder Renten-
laufzeiten können erhöht werden.

Marktphase:
EUR



Sicherheitsbudget konstant
=> Keine Risikoerhöhung möglich.

Marktphase:
EUR



Sicherheitsbudget sinkt
=> Risikoreduktion durch Abbau von
Aktien- und/ oder Rentenquoten
bzw. Rentenlaufzeiten.

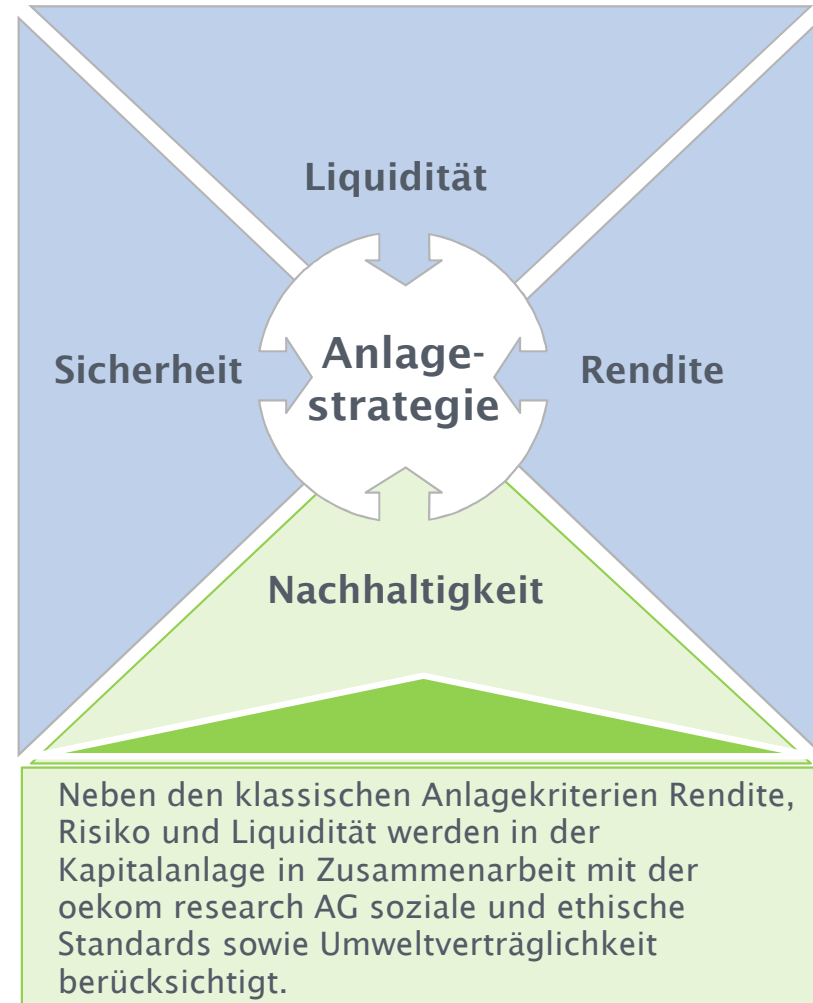
Vorgehensweise: Nachhaltigkeit.

Professionelles Nachhaltigkeitskonzept

Vorgehensweise: Nachhaltigkeit.

Zusammenarbeit mit oekom research AG.

- Unsere Kooperation mit der oekom research AG, eine der weltweit führenden Rating-Agenturen im nachhaltigen Anlagesegment, sichert in diesem Bereich exzellentes Know-how.
- Bei oekom research AG beschäftigt sich ein Team von insgesamt 64 Personen, davon 49 Analysten, mit dem Nachhaltigkeitsresearch. Die Agentur ist vollständig unabhängig und hat seit dem Jahr 1993 Erfahrung im Bereich der Nachhaltigkeit.
- Oekom research AG deckt mit ihrem Unternehmen- und Länderresearch ein Universum von insgesamt rund 3.500 Unternehmen und 57 Staaten ab.



Vorgehensweise: Nachhaltigkeit.

oekom r|e|s|e|a|r|c|h

- Team von insgesamt 64 Personen, davon 49 Analysten.
- Wissenschaftlicher Beirat als unabhängiges Beratungsgremium.
- Markterfahrung seit 1993.
- Vollständige Unabhängigkeit.

- Corporate & Country Research.
- Universum mit den international wichtigsten Aktien und Renten, insgesamt rund 3.500 Unternehmen und 57 Staaten.

LB≡BW Research

- Team mit rund 80 Mitarbeitern und umfassender Marktabdeckung aller Vermögensklassen.

- Makroökonomische Analyse von mehr als 50 Industrienationen und Emerging Markets, deren Staatsanleihemärkten und 17 Währungen.
- Über 1.000 Unternehmensanleihen, Aktienuniversum von rund 250 Titeln und eigenes Rohstoffteam.

Synchronisierung

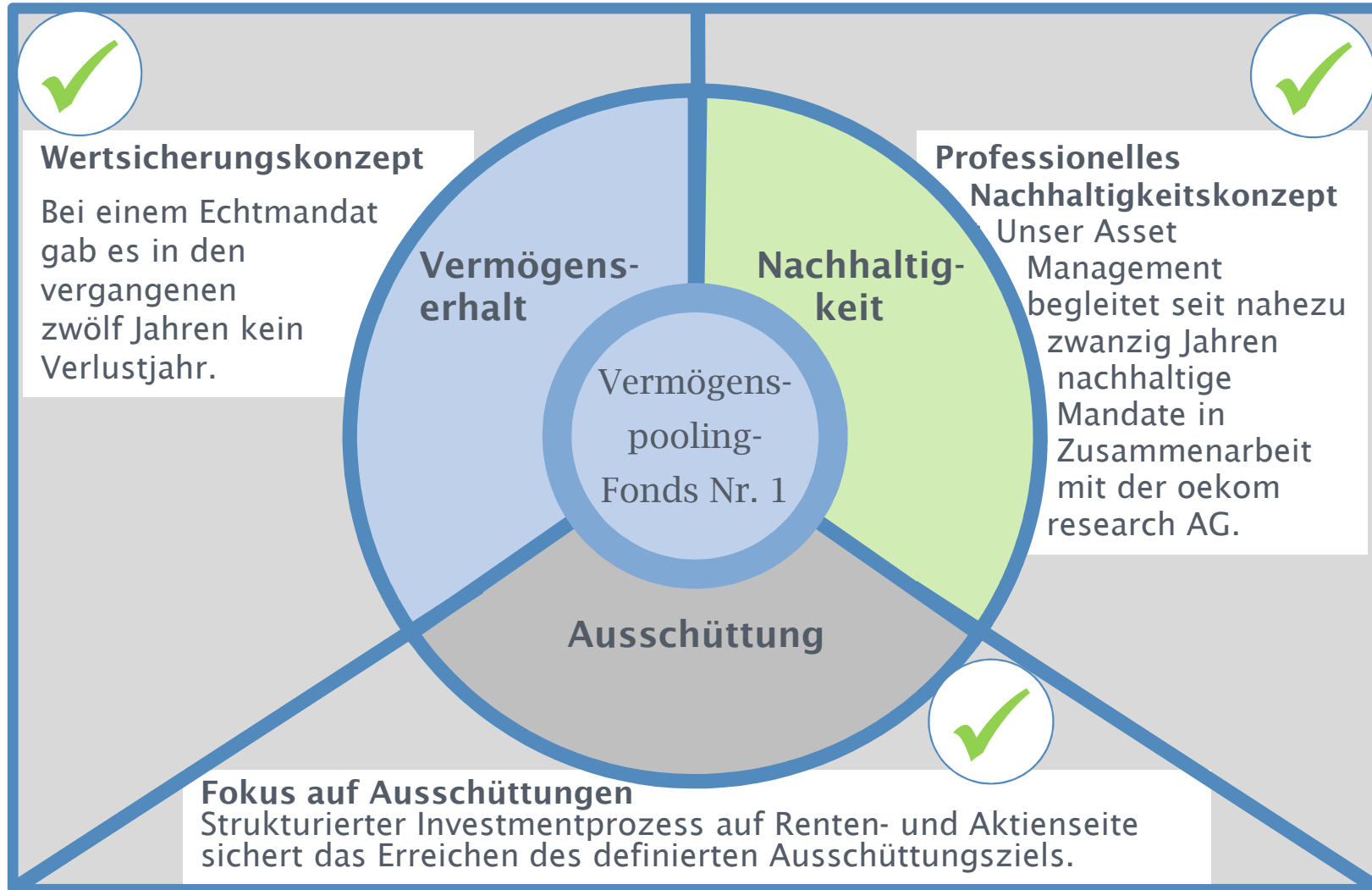
oekom r e s e a r c h		BW Bank	
Anlageuniversum auf Basis definierter Nachhaltigkeitskriterien			
X	X	Denmark	B+
X	X	Sweden	B+
X	X	Finland	B+
X	X	Norway	B
X	X	Switzerland	B
X	X	Iceland	B
X	X	Netherlands	B
X	X	New Zealand	B-
X	X	United Kingdom	B-
			Nuclear Power
			Nuclear Power
			Nuclear Power
			Nuclear Weapons

EMITTER	Rating / Outlook	Einholung Macro Research
EU (ex-Eurozone) - Foreign Currency Rating		
Denmark	S&P: A- Moody's: A-1 Fitch: A-1	Stable
Größtstaaten	S&P: AAA Moody's: Aaa Fitch: AAA	Stable

Vermögens-
pooling-
Fonds
Nr. 1

Wealth Management

Erfolgreiche Umsetzung im Vermögenspooling-Fonds Nr. 1.



Wealth Management

Referenzen.

Auszeichnungen unseres Stiftungs- managements.

- Vier Mal Platz 1 innerhalb von fünf Jahren in der externen Bewertung durch den Verlag FUCHSBRIEFE und Dr. Richter | IQF für die Stiftungskompetenz und Quanvest GmbH für die Portfolioqualität.



Auszeichnung unserer Vermögensstrategie.

- Im FUCHSBRIEFE-Report „TOPs 2015: Wo der Kunde König ist – Vermögensmanagement im Test“ hat die BW-Bank als Deutschlands bester Vermögensstrategie überzeugt.



Auszeichnungen unserer Asset Management

- Das Asset Management der BW-Bank gehört zu den Besten im deutschsprachigen Raum. In den unabhängigen Studien des Instituts „firstfive“ belegt das Management regelmäßig Spitzenplätze.

Risikoklasse "dynamisch" performancegewichtet (60 Monate)				
Platz	Perfor- mance	Risiko	Sharpe- Ratio	Bank/Vermögensverwalter
1.	89,45 %	7,58 %	1,75	Flossbach von Storch AG, Köln Strategie: Dynamisch
2.	74,26 %	6,50 %	1,34	BHF Trust, Frankfurt am Main Strategie: Int. Aktiendepot
3.	57,84 %	9,87 %	0,93	BW Bank / LBBW, Vermögensverwaltung, Stuttgart Strategie: Aktien: Standardwerte, Schwerg. Europa
4.	52,76 %	10,12 %	0,84	Rothschild Vermögensverwaltungs-GmbH, Frft. a. Main Strategie: Standard - Aktien weltweit
5.	52,39 %	8,20 %	1,02	M.M. Warburg & CO Hamburg Strategie: Aktien weltweit

Quelle: firstfive, April 2015

Wealth Management

Rechtliche Hinweise.

Hinweis.

Diese Präsentation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt, die Produkte und den aktuellen Rechtsstand zum Zeitpunkt der Fertigstellung dieser Präsentation wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Die in dieser Präsentation enthaltenen Aussagen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Es besteht keine Verpflichtung diese Aussagen zu aktualisieren.

Bei den hier dargestellten Informationen und Wertungen handelt es sich um eine Werbemitteilung, die nicht den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit einer Finanzanalyse genügt und einem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen nicht unterliegt.

Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Hinweise zu Investmentfonds: Die vollständigen Angaben zum jeweiligen Fonds finden sich im vereinfachten bzw. vollständigen Verkaufsprospekt (ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht bzw. den jeweiligen Halbjahresbericht) bzw. in den sonstigen gesetzlich erforderlichen Unterlagen. Diese Unterlagen stellen die allein verbindliche Grundlage eines Kaufs dar und sind kostenfrei in elektronischer oder gedruckter Form über Ihren Berater erhältlich. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt grundsätzlich ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Grundsätzliche Informationen zur steuerlichen Behandlung des jeweiligen Fonds können dem vereinfachten bzw. dem vollständigen Verkaufsprospekt entnommen werden. Im Übrigen empfehlen wir Ihnen die Hinzuziehung eines steuerlichen Beraters.

Diese Präsentation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur zu Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater.

Hinweise und Informationen zu Zuwendungen finden Sie in unserer Broschüre „Informationen zum Wertpapier- und Derivategeschäft“ oder fragen Sie Ihren Berater.

Die Angaben zur steuerlichen Behandlung sind allgemein bezogen, während die steuerlichen Folgen von den individuellen Verhältnissen abhängig sind.

Die hier aufgeführten Informationen zur steuerlichen Behandlung können künftigen Änderungen unterworfen sein; zudem ist nicht auszuschließen, dass sich eine rückwirkende (auch nachteilige) Änderung in der Anwendung oder Auslegung von steuerlichen Vorschriften ergeben kann.

Die BW-Bank erbringt keine Steuer- und/oder Rechtsberatung. Wir empfehlen Ihnen daher, eine Prüfung der individuellen Situation durch einen steuerlichen Berater vornehmen zu lassen, bevor Sie steuerlich relevante Entscheidungen treffen.

Quellen (soweit nicht anderweitig angegeben): Thomson Financial Datastream, Bloomberg, Reuters

Stand: 3. November 2015

Baden-Württembergische Bank
Kleiner Schlossplatz 11
70173 Stuttgart

Wealth Management
